

5. Paul Krause:
Pastorale Sequenz für Orgel.

Werk 28.

6. Anton Dvořák:
„Gott ist mein Hirte“, aus den biblischen Liedern.
Werk 99.

Gott ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf grüner Aue, er leitet mich an stillen Bächen hin! Er labt mein schmachtendes Gemüt und führt mich auf gerechten Wegen zu seines Namens Ruhm. Und wall' ich auch im Schatten des Todes, so wall' ich ohne Furcht, denn du begleitest mich. Dein Stab ist meine Stütze und immerdar mein Trost!

7. Karl Reinecke:
„Hymnus angelicus“, für vier- und mehrstimmigen Chor.

Werk 114.

Et in terra pax hominibus bonae voluntatis. Laudamus te, benedicimus te, adoramus te, glorificamus te. Gratias agimus tibi propter magnam gloriam tuam. Domine deus, rex coelestis, pater omnipotens, domine fili unigenite, Jesu Christe altissime, domine deus, agnus dei, filius patris. Qui tollis peccata mundi, miserere nobis, suscipe depreciationm nostram, qui sedes ad dexteram patris. Quoniam tu solus sanctus, tu solus dominus, tu solus altissimus, Jesu Christe. Cum sancto spiritu in gloria dei patris. Amen.

Und Friede auf Erde den Menschen, die guten Willens sind. Wir loben dich, wir preisen dich, wir beten dich an, wir verherrlichen dich. Dank sagen wir dir wegen deiner großen Herrlichkeit. Herr, unser Gott, himmlischer König, allmächtiger Vater, Herr, des Vaters eingeborener Sohn, Jesus Christus, Höchster, Herr unser Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters. Der du hinwegnimmst die Sünden der Welt, erbarme dich unser, erhör unser Flehn, der du sithest zur Rechten des Vaters. Denn du allein bist heilig, du allein bist der Herr, du allein bist der Höchste, Jesus Christus. Mit dem heiligen Geiste in der Herrlichkeit Gottes, des Vaters. Amen.

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Solist: Hermann Nühle (Baß)

Orgel: Paul Höpner (i. V.)

Leitung: Der Chorpräfekt (i. V.)

Morgen 1/210 Uhr: „Herr, ich habe lieb“ v. Im. Faist.

Graphische Kunstanstalt Liepsch & Reichardt, Dresden.